

Der Kälte getrotzt

Laufsport | Knapp 50 Sportler „bewaffneten“ sich mit der Stirnlampe und drehten bei eisigen Temperaturen ihre Runden durch Maissau.

Von Bernd Dangl

Minus zehn Grad, winterliche Bodenverhältnisse – das alles konnte 49 – anscheinend – kälteresistente Sportler nicht an einer Teilnahme bei der „6. Maissauer Headlight Challenge“ abhalten. „Trotz dieser Bedingungen waren auf der Strecke aber keine Spikes notwendig“, berichtet Markus Gschwentner vom Veranstalterteam des LURS Maissau.

Der Kurs über 1,75 Kilometer und knapp 40 Höhenmeter führte vom Hauptplatz über eine kurze Straßebereichssekktion sofort in eine Kellergasse und danach über den Maissauer Schlosswaldweg vorbei an der Brunnstube und dem hinteren Bereich des Schlosses zurück zum Hauptplatz. Diese Runde musste viermal bewältigt werden. Am schnellsten tat dies der Zwerter Alexander Bichl. Der Rekordmann, der im Jahr 2016 an sagenhaften 140 Laufbewerben



LURS-Maissau-Vertreter Hannes Weixelbraun und Walter Naderer mit den Schnellsten: Marion Kandler, Florian Habersberger, Daniela Oberleitner, Alexander Bichl, Johann Teufelhart und Elke Schiebl. Foto: privat

teilgenommen hat, benötigte dafür 26:45 Minuten, distanzierte den Zweitplatzierten Florian Habersberger (ULC Horn) gleich um 1:13 Minuten. Rang drei holte sich der Langenloiser Johann Teufelhart.

Etwas knapper ging es bei den Frauen zu, wo Daniela Oberleitner (34:59) im Ziel einen Vorsprung von 43 Sekunden auf Marion Kandler hatte.

„Die vielen positiven Rückmeldungen der Stirnlampelauf-Starter sind für uns eine zusätzlich Motivation für die laufenden Vorbereitungen zum Sporttag, der am 29. April steigt“, freut sich LURS-Funktionär Markus Gschwentner.

Noch davor wird bei der Amethystwelt am 18. März aber der traditionelle Maissauer Cross-Duathlon ausgetragen.

ERGEBNISSE

○ Hauptlauf (7 km):

- Alexander Bichl (RAIKA Zwettl/ SC Zwickl Zwettl) 26:45;
- Florian Habersberger (ULC Horn) 27:58;
- Johann Teufelhart (ULC Spk. Langenlois) 28:11;
- Daniel Hable (ULC Horn) 28:21;
- Stephan Steinger (SV LURS MAISSAU) 30:08;
- Leopold Gstöttner (LC Kapelln/Laufend Helfen) 30:12;
- Günther Mistelbauer (ULC Spk. Langenlois) 30:17;
- Franz Eidher (ULC Horn) 31:44;
- Alois Amsfuß (ULC Horn) 31:45;
- Markus Klopff (ULC Spk. Langenlois) 31:47;
- Johann Hie-metzberger (ULC Spark. Langenlois) 31:53;
- Herbert Grünstäudl (LTU Waidhofen) 32:19;
- Andreas Kirschner (SC Zwickl Zwettl) 32:21;
- Josef Filler (LTU Waidhofen) 32:22;
- Marin Beranek (Ironteam Eferding) 32:49;
- Alexander Heili (ULC Horn) 33:00;
- Franz Patz (Team Sportpraxis) 33:49;
- Martin Ottendorfer 34:28;
- Helmut Westphal (Autohaus Lehr) 34:56;
- Daniela Oberleitner (LC Kapelln/Laufend Helfen) 34:59;
- Georg Aigner (Maissau) 35:22;
- Marion Kandler (LTU Waidhofen) 35:42;
- Johann Handl (LTU Waidhofen) 35:45;
- Kurt Kainz (LTU Waidhofen/T.) 35:55;
- Markus Weese (LURS Maissau) 36:26;
- Andreas Steiner (St. Leonhard) 36:59;
- Elke Schiebl (TRI Team Krems) 37:03;
- Margot Pfeiffer (ULC Langenlois) 37:16;
- Gerhard Aichhorn (Göllersdorf) 37:20;
- Michael Berger (Grafenwörth) 37:51;
- Hannes Schleinzer (Gars) 37:56;
- Bri-gitte Patz (Team Sportpraxis) 38:19;
- Wolfgang Lachmayr (ULC Horn) 39:17;
- Christian Kraus (ULC Horn) 39:25;
- Stefan Piller (Ravelsbach) 40:00;
- Jakob Koch (Obermallebarn) 40:20;
- Josef Müller (RC Neulengbach) 40:53;
- Gerald Kukla (Matertrails) 42:09;
- Richard Wagner (Hollabrunn) 44:11;
- Sofie Schiebl (USA Krems) 47:17.

NÖN-SPORT VOR 20 JAHREN

Hallenturnier der U 12-Knaben den Turniersieg. Foto: Schleich

Hacker & Grösel bombten Zellerndorf zu Rang zwei

FUSSBALL. – Vergangenes Wochenende wurde die „1. Internationale Raika-Hallenmeisterschaft“ für U 9-Klubs abgeschlossen.

Hervorragend agierten einmal mehr die Topscorer Stefan Hacker (6 Treffer) und Lukas Grösel (5), wobei aber ein großer Anteil am Erfolg bei Torhüter Klaus Heilinger lag, der nur drei Gegentreffer zuließ.

Weniger gut erging es der

Vizemeistertitel in der Halle

VOR 20 JAHREN | Die Zellerndorfer U9-Klubs waren beim Abschluss der „1. Internationalen Raika-Hallenmeisterschaft“ teilweise erfolgreich.

Die erste Mannschaft des SV Zellerndorf sicherte sich mit zwölf Zählern den zweiten Gesamtrang im Turnier. Dabei waren abermals Stefan Hacker (6 Treffer) und Lukas Grösel (5 Tore) die beiden Topscorer für das Veranstalterteam. Einen großen Anteil am Erfolg hatte aber auch Torhüter Klaus Heilinger, der mit einer überragenden Turnierleistung nur drei Gegentreffer zuließ.

Weniger gut erging es der Mannschaft von Zellerndorf II. Ohne Punktgewinn nahmen die Heimischen den letzten Tabellenrang ein.